

Erfahrungsbericht

Ich habe das Wintersemester 2016/17 an der Technischen Universität (TU) Wien verbracht und dort Master Architektur studiert. Ich habe mich aus zwei Gründen für meine Entscheidung: Zum einen wegen des großen Angebotes an Lehrveranstaltungen an der TU Wien, zum anderen wollte ich gerne in eine Großstadt, um eine Vielfalt an Angeboten, wie Museen, etc., zu haben. Wien ist eine Stadt mit Kunst, deshalb habe ich meine Entscheidung nach Wien zu gehen.

1 Unterkunft

Sobald ich die Zusage für einen Erasmus-Platz hatte, habe ich mich um eine Unterkunft bemüht. Der <Welcome Guide> des International Office der TU Wien empfiehlt die „OeAD - WohnraumverwaltungsGmbH Wien/Housing Vienna“.

Durch OeAD habe ich ein Zimmer in der Akademikerhilfe bekommen. Nur Mädchen dürfen hier wohnen. Es liegt an U6 Liene, deshalb ist die Verkehrsverbindung sehr bequem. Es dauert 20 min von hier bis Uni. Das Zimmer ist klein aber günstig, der Miete kostet 375 euro pro Monat. Es gibt gemeinsame Küche und Duscheraum. Ich habe viele Studentinnen von unterschiedlichen Städten kennengelernt.



2 Lehrangebot

An der TU Wien gibt es ein großes Angebot an Kursen und Lehrveranstaltungen in vielen unterschiedlichen Gebieten der Architektur. Nach der Immatrikulation muss man sich so schnell wie möglich die Kurs im TISS einschreiben. Wenn es zu spät ist, bekommt man kein Platz in diesem Kurs.

Es gibt mehr als 20 Entwurfsthemen. Man bekommt 10 ECTS bei Groß Entwurf und 5 ECTS bei Klein Entwurf. Auf dem TISS kann man 3 Wünsche auswählen. Mein Tipp ist, es ist besser, 1 Wunsch für die beliebte Thema, die andere 2 Wünsche für die normale Themen. Ich habe eine schlechte Erfahrung bei Entwurfswahlen. Wegen die große Anzahl von der Studenten, alle meine drei Wünsche sind gefehlt und ich werde in andere Thema automatisch verteilt.

Die Bücher für Architektur in der Bibliothek von TU sind nicht vollständig. Aber man kann die Bibliotheken von der Universität angewandte Kunst Wien und dem Architekturzentrum Museum benutzen. Beide Bibliotheken sammeln viele Bücher und aktuelle Zeitschriften.

3 Sonstiges

Das Leben in Wien ist vielfältig. Viele bekannte Architekturen kann man besuchen. Z.B Villa und Pavillon von Otto Wagner, Projekte von Coop Himmel Blau, Haus von Adolf Loos usw. An der U-Bahn Station Kettenbrückengasse (U4) gibt ein großer Naschmarkt. Fast alle frischen Lebensmittel kann man dort kaufen. Auch viele chinesische Restaurants liegen dort. Nur einige Minuten von der Uni.